

RECHNUNG

Der Abschluss für das Geschäftsjahr 2001 weist erfreulicherweise wiederum einen kleinen Einnahmeüberschuss von Fr. 7 463.84 aus. Budgetiert war ein ausgeglichenes Ergebnis. Die Ausgleichsreserve hat sich dadurch auf Fr. 411 410.60 leicht erhöht.

Die Einnahmen aus den Ausstellungen haben das Budget übertroffen. Insbesondere die Ausstellungen *Giacometti*, *Polke* und *Sade/Surreal* haben unsere Erwartungen übertroffen. Die Gesamtbesucherzahl liegt im langjährigen Mittel. Die Sponsorengelder haben mit knapp Fr. 1,8 Mio eine sehr erfreuliche neue Bestmarke erreicht. Der Mitgliederbestand der Zürcher Kunstgesellschaft konnte erneut gesteigert werden (+13%), und die Beitragseinnahmen betragen nun über Fr. 1,155 Mio.

Ehrgeizige und komplexe Ausstellungsprojekte entwickeln und verändern sich während der Gestaltung laufend. Die Berechnung des Aufwandes während der Budgetierungs- bzw. Planungsphase ist schwierig. Alle Projekte des Jahres 2001 liegen über dem Budgetrahmen.

Die Gebäudekosten liegen wegen höheren, witterungsbedingten Stromkosten über dem Budget. In den Inventaranschaffungen wurden für angefangene IT-Projekte Rückstellungen gebildet. Die Mehraufwendungen im Verhältnis zum Budget im Bereich der Mehrwertsteuer sind auf einen Systemwechsel zurückzuführen. Dank konsequenter Ausgabenkontrolle sind die Verwaltungsaufwendungen unter Kontrolle.

In der Bilanz sind die flüssigen Mittel deutlich angestiegen. Sie werden aber durch einen entsprechenden Anstieg der Kreditoren kompensiert.

Die Bauabrechnung für die Villa Tobler ist erstellt. Die geäußerten Mittel sind nahezu aufgebraucht. Um die Finanzlücke zu schliessen, wurde eine Rückstellung von Fr.100 000.– gebildet. Die unter Spenden für Projekte ausgewiesenen Fr. 690 000.– sind hauptsächlich für den in Bearbeitung befindlichen Sammlungskatalog bestimmt.

Den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern danken wir für ihren grossen Einsatz. Unser Dank geht auch an die Öffentliche Hand, die Sponsoren und an alle Freunde des Kunsthause, die uns mit ihrer finanziellen Hilfe unterstützen.

Der Quästor